

An die Südtiroler Haushalte:
Machen Sie mit!

DAS TAGEBUCH DER LEBENSMITTELABFÄLLE

Das **Tagebuch der Lebensmittelabfälle** ist eine Aktion der Verbraucherzentrale Südtirol im Rahmen des Projektes „**Una Buona Occasione – Eine gute Gelegenheit**“ zur Verringerung der Lebensmittelabfälle. **Bitte beteiligen Sie sich an der Aktion und notieren Sie sieben Tage lang, welche Lebensmittel und Speisen in welcher Menge und aus welchem Grund in Ihrem Haushalt entsorgt werden.**

Damit können wir in Zusammenarbeit mit dem Institut für Regionalentwicklung von Eurac Research erheben, welche Lebensmittel in den Südtiroler Haushalten am häufigsten entsorgt werden, wie viel davon und wieso.

Unter „**Lebensmittelabfall**“ verstehen wir alle Lebensmittel bzw. Teile von Lebensmitteln, die entsorgt werden, obwohl die Entsorgung vermeidbar wäre. **Nicht vermeidbare, weil nicht essbare Abfälle werden in dieser Befragung nicht berücksichtigt** (z.B. Eierschalen, Schalen von Bananen oder Zitrusfrüchten, Rüstabfälle von Gemüse, die üblicherweise nicht gegessen werden, Kaffeesatz, Teebeutel usw.).

Bitte übermitteln Sie uns bis **spätestens 26. November 2019** die ausgefüllten Tabellen, die Fragen, die Angaben zum Haushalt sowie die **Zustimmung zur Datenverarbeitung** (Seiten 2 – 5):

- eingescannt via E-Mail an info@verbraucherzentrale.it;
- auf dem Postweg an die Verbraucherzentrale Südtirol, Zwölfmalgreiner Straße 2, 39100 Bozen oder
- persönlich zu den Öffnungszeiten an unserem Hauptsitz in der Zwölfmalgreiner Straße 2 in Bozen, in unserem V-Market in der Crispistraße 15a in Bozen oder in einer unserer Außenstellen.

Die Daten werden in **anonymer Form** an Eurac Research weitergeleitet und von derselben ausgewertet. Die Ergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter Form bzw. so veröffentlicht, dass die betroffene Person nicht identifizierbar ist.

Der Fragebogen samt Tipps steht auf www.consumer.bz.it auch zum Download und Ausdrucken sowie als Excel-Tabelle zum digitalen Ausfüllen zur Verfügung.

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!



Verbraucherzentrale Südtirol

Zwölfmalgreiner Straße 2
39100 Bozen
Tel. 0471 975597
Fax 0471 979914

info@verbraucherzentrale.it
www.verbraucherzentrale.it

Öffnungszeiten Infopoint:

Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr,
Montag bis Donnerstag 14 – 17 Uhr

Außenstellen: in Meran, Schlanders, Mals, Brixen, Klausen, Bruneck, Gadertal, Neumarkt, Sterzing, St. Leonhard in Passeier und Lana
(<https://www.consumer.bz.it/de/aussenstellen>)



eurac
research



So vermeiden Sie Lebensmittelabfälle in Ihrem Haushalt

Lebensmittel bedarfsgerecht einkaufen

- Werfen Sie einen Blick in Kühlschrank und Vorratsschrank und prüfen Sie, welche Lebensmittel noch vorhanden sind und welche Sie benötigen.
- Erstellen Sie eine Einkaufsliste.
- Essen Sie bei Bedarf etwas vor dem Einkauf. Satte Menschen lassen sich weniger leicht als hungrige dazu verleiten, mehr zu kaufen als sie brauchen.
- Halten Sie sich beim Einkauf an Ihre Einkaufsliste und vermeiden Sie Spontankäufe.
- Ignorieren Sie Aktionsangebote – außer Sie benötigen das Produkt wirklich in der angebotenen Menge.

Lebensmittel optimal lagern

- Räumen Sie gekühlte, tiefgekühlte und verderbliche Lebensmittel sofort nach dem Einkauf in den Kühl- bzw. Gefrierschrank.
- Lagern Sie Lebensmittel sachgerecht bei der jeweils optimalen Temperatur (<https://www.consumer.bz.it/de/welternaehrungstag-lebensmittel-richtig-lagern>).
- Räumen Sie verderbliche Lebensmittel mit System in den Kühlschrank: Produkte mit der kürzeren Haltbarkeit gehören nach vorne, damit sie rascher verbraucht werden. Produkte mit der längeren Haltbarkeit werden weiter hinten eingeräumt.
- Verpackungen, Behälter oder Abdeckungen schützen Lebensmittel vor dem Austrocknen und vor geschmacklichen Veränderungen, aber auch vor Feuchtigkeit und vor Schädlingsbefall.
- Nach dem Öffnen gehören angebrochene Konserven (z.B. Tomatensoße) und Packungen (z.B. H-Milch) in den Kühlschrank.
- Haben Sie einmal zu viel eingekauft, können Sie die überschüssige Menge einfrieren.

Lebensmittel verwenden statt verschwenden

- Konsumieren Sie Lebensmittel mit einem **Verbrauchsdatum (Zu verbrauchen bis – Da consumarsi entro)** immer **vor Ablauf dieser Frist**. Nach Ablauf der Frist sollten solche Lebensmittel nicht mehr gegessen bzw. getrunken werden.
- Lebensmittel mit einem **Mindesthaltbarkeitsdatum (Mindestens haltbar bis – Da consumarsi preferibilmente entro)** sind in der Regel auch **nach Ablauf der Frist noch genießbar**, wenn sie ungeöffnet sind und korrekt gelagert wurden. Ihre Sinne helfen Ihnen dabei: was gut aussieht, gut riecht und gut schmeckt, kann bedenkenlos gegessen werden.
- Kochen Sie nur so viel, wie tatsächlich gegessen wird.
- Servieren Sie kleinere Portionen. Wer mehr essen möchte, kann sich noch einen Nachschlag holen.
- Haben Sie trotzdem einmal zu viel gekocht, können Sie die überschüssige Menge einfrieren.
- Bewahren Sie Speisereste gekühlt auf und verbrauchen Sie sie innerhalb von wenigen Tagen.
- Resteverwertungsrezepte finden Sie hier: www.unabuonaoccasione.it.
- Bleibt im Restaurant oder Gasthaus etwas übrig, können Sie sich das einpacken lassen und mit nach Hause nehmen.

Lebensmittelabfälle			Gründe für die Entsorgung (bitte ankreuzen, Mehrfachangaben sind möglich)																
1 Produkt oder Speise	2 Menge		3 wehrl: ORG, RES, KOM, HT, WC, S	4 Zustand: a, b, c, d, e, f	5 verdorben (schim- melig, faul, sauer, ranzig, schlecht geworden)	6 alt/ nicht mehr frisch	7 Mindest- haltbar- keits- datum über- schritten	8 Ver- brauchs- datum über- schritten	9 zu viel ge- kauft	10 Pak- tung zu groß	11 zu viel ge- kocht	12 zu große Portion auf dem Teller	13 schmeckt nicht	14 Zuberei- tungsfehler (versäzen, verköcht, verbrannt, verschüttet usw.)	15 Unfall (Stromausfall (Heißlufttru- he), Schäd- lingsbefall usw.)	16 bereits ver- dorben gekauft	17 falsche Lage- rung	18 Sonstigs./Kom- mentar	
	g	ml																	Stück
TAG 1 Datum																			

TAG 2 Datum																			
-------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

TAG 3 Datum																			
-------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

Das Tagebuch von jeder Person ausgefüllt werden, die für den Haushalt hauptverantwortlich ist bzw. die meisten Aufgaben bezüglich Einkauf, Zubereitung und Entsorgung von Lebensmitteln erfüllt. Bitte wählen Sie für die Aktion eine durchschnittliche Woche ohne größere, Ertrümpelungsaktionen. Füllen Sie den Fragebogen bitte nur EINMAL aus.

- Spalte 1:** Tragen Sie die Art der entsorgten Lebensmittel (z.B. Banane, Semmel usw.) oder Speisen (z.B. Knödel, Nudeln mit Tomatensauce usw.) ein. Auch weggeschüttete Getränke (z.B. Wein, Cola, Milch usw.) auf der Leitungswasser sollte aufgezählt werden.
- Spalte 2:** Geben Sie die entsorgte Menge so genau wie möglich an. Wenn nicht bekannt, versuchen Sie die Menge zu schätzen. Wählen Sie die passende Einheit der Mengenangabe aus (g oder ml oder Stück), je nach Produkt bzw. Spalte.
- Spalte 3:** Geben Sie anhand der Abkürzungen an, wo bzw. wie Sie das jeweilige Produkt entsorgen:

ORG	als organischer Abfall/ Biomüll
RES	im Restmüll
KOM	durch Eigenkompostierung
HT	durch Verfüllung an Hauslere
WC	in der Toilette bzw. im Abguss
S	auf sonstigem Wege

Spalte 4: Geben Sie an, in welchem Zustand Sie das Lebensmittel bzw. Produkt entsorgen:

a	lose/ unverpackt
b	verpackt und ungeöffnet
c	in der geöffneten/ angebrochenen Verpackung
d	geloicht/zubereitet
e	tiefgekühlt
f	sonstiges

Spalten 5 – 18: Kreuzen Sie bitte für jedes Produkt an, wieso Sie es entsorgen. Mehrfachangaben sind möglich. Falls es weitere Gründe gibt, die nicht in der Tabelle vorgegeben sind, tragen Sie diese in Spalte 18 ein.



Seiten 4 – 5: Bitte füllen Sie die weiteren Fragen, die Angaben zu Ihrer Person und Ihrem Haushalt aus. Geben Sie am Ende des Fragebogens bitte Ihre Zustimmung zur Datenverarbeitung. Nur wenn Sie „ja“ ankreuzen, dürfen wir die Daten im Anschluss auch auswerten.

Je genauer Ihre Angaben sind, desto exakter können wir die Daten erfassen und auswerten.

Bitte beantworten Sie zusätzlich noch folgende Fragen:

Kreuzen Sie bitte jeweils nur eine Antwort an.

Ist Ihnen bekannt, dass es für Lebensmittel zwei unterschiedliche Haltbarkeitsangaben gibt (Zu verbrauchen bis – Da consumarsi entro und Mindestens haltbar bis – Da consumarsi preferibilmente entro)?

- Ja Nein

Auf welche der Haltbarkeitsangaben trifft Ihrer Meinung nach bei Überschreiten der angegebenen Frist folgende Aussage zu: „Das Produkt könnte bereits verdorben sein und sollte nicht mehr konsumiert werden“?

- Auf das Mindesthaltbarkeitsdatum
 Auf das Verbrauchsdatum
 Auf beide Haltbarkeitsangaben
 Auf keine der Haltbarkeitsangaben
 Ich weiß es nicht

Würden Sie ein verpacktes Produkt, das eine Woche oder weniger vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums ist, noch kaufen?

- Ja, in jedem Fall
 Ja, aber nur wenn ...
 ich mir sicher bin, dass ich es innerhalb der angegebenen Frist konsumieren werde
 das Produkt um mindestens 50% verbilligt angeboten wird
 Ja, denn ich kontrolliere beim Einkauf niemals das Haltbarkeitsdatum
 Nein

Würden Sie ein verpacktes Produkt, das zwei Tage oder weniger vor Ablauf des Verbrauchsdatums ist, noch kaufen?

- Ja, in jedem Fall
 Ja, aber nur wenn ...
 ich mir sicher bin, dass ich es innerhalb der angegebenen Frist konsumieren werde
 das Produkt um mindestens 50% verbilligt angeboten wird
 Ja, denn ich kontrolliere beim Einkauf niemals das Haltbarkeitsdatum
 Nein

Wie gehen Sie zu Hause üblicherweise mit einem ungeöffneten Produkt um, dessen Mindesthaltbarkeitsdatum bereits überschritten wurde?

- Ich verwende das Produkt, ohne es vorher zu prüfen
 Ich prüfe, ob das Produkt noch gut aussieht, gut riecht und gut schmeckt, und falls ja, verwende ich es
 Ich entsorge das Produkt, ohne es vorher zu prüfen
 Andere Vorgangsweise: _____

Wie gehen Sie zu Hause üblicherweise mit einem ungeöffneten Produkt um, dessen Verbrauchsdatum bereits überschritten wurde?

- Ich verwende das Produkt, ohne es vorher zu prüfen
 Ich prüfe, ob das Produkt noch gut aussieht, gut riecht und gut schmeckt, und falls ja, verwende ich es
 Ich entsorge das Produkt, ohne es vorher zu prüfen
 Andere Vorgangsweise: _____

Angaben zur haushaltsführenden Person und zum Haushalt

Geschlecht: weiblich männlich

Alter (Jahre): <18 18-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70+

Sprache/n, die bevorzugt gesprochen wird/werden (Mehrfachangaben möglich):

Deutsch Italienisch Ladinisch andere: _____

Wohnortgemeinde: Gemeinde mit <10.000 EinwohnerInnen Gemeinde mit >10.000 EinwohnerInnen

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt? 1 2 3 4 5 6 mehr als 6

Wie viele Kinder unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt? 0 1 2 3 4 5 6 mehr als 6

Sind Sie alleine für Einkauf, Zubereitung und Entsorgung von Lebensmitteln zuständig?

ja nein

Welchen Schulabschluss haben Sie:

Grundschule Mittelschule Lehre Matura Universitäts- oder Fachhochschulabschluss

Wie hoch ist derzeit Ihr Beschäftigungsmaß?

arbeitslos oder nicht erwerbstätig angestellt in Teilzeit bis zu 20 h/ Woche

angestellt in Teilzeit mit mehr als 20 h/ Woche angestellt in Vollzeit

selbstständig/ freiberuflich tätig in Pension

Wie viel Zeit verwenden Sie durchschnittlich am Tag für den Einkauf, die Zubereitung (Kochen, Backen usw.) und die Entsorgung von Lebensmitteln? _____ Stunden/Tag

Wie oft gehen Sie pro Woche einkaufen? <1 Mal 1-2 Mal 3 Mal oder öfter

Bitte schätzen Sie ab, wie hoch der Anteil an biologischen Lebensmitteln ist, den Sie einkaufen:

0% 1-24% 25-49% 50-74% 75-99% 100%

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt?

<1.000 € 1.001-2.000 € 2.001-3.000 € 3.001-4.000 € 4.001-5.000 € >5.000 € keine Angabe

Inwieweit setzen Sie sich mit dem Thema der Lebensmittelverschwendung auseinander?

Ich bin ExpertIn in diesem Thema Ich kenne mich ganz gut mit dem Thema aus

Ich setze mich ein wenig mit dem Thema auseinander Ich setze mich gar nicht mit dem Thema auseinander

Datenschutzaufklärung

Die personenbezogenen Daten werden von Eurac Research im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung Nr. 679/2016 (DSGVO) ausschließlich zum Zweck der Teilnahme an der Aktion Tagebuch der Lebensmittelabfälle im Rahmen des Projektes „Una Buona Occasione - Eine gute Gelegenheit“ der Verbraucherzentrale Südtirol verarbeitet. Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung stellt die Einwilligung zur Datenverarbeitung dar. Die Aufbewahrung der Daten erfolgt nur für die Zeit, die für die Abwicklung der Aktion und/oder die Einhaltung der damit verbundenen gesetzlichen Fristen (Artt. 2946 ff. ZGB) unbedingt notwendig ist; danach werden die Daten vernichtet oder anonymisiert. Die Mitteilung der Daten ist freiwillig; eine Verweigerung bringt die Unmöglichkeit der Teilnahme an der Aktion mit sich. Die Daten werden von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Verbraucherzentrale Südtirol verarbeitet. Die Daten werden nicht an Drittländer oder an internationale Organisationen übermittelt; es findet keine Entscheidungsfindung statt, die allein auf der automatisierten Verarbeitung der personenbezogenen Daten basiert. Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die Verbraucherzentrale Südtirol; Verantwortlicher: Walther Andreus; Zwölfmalgreiner Straße 2, 39100 Bozen, info@verbraucherzentrale.it.

Die betroffene Person hat das Recht auf Zugang, auf Berichtigung oder Löschung der Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Widerspruchsrecht, das Recht auf Datenübertragung, auf Beschwerde u.a. bei der zuständigen nationalen Aufsichtsbehörde, sofern eine Verletzung in der Datenverarbeitung vermutet wird, sowie sämtliche andere von den geltenden Gesetzesbestimmungen anerkannten Rechte (Artt. 15 ff. DSGVO). Ist für die Verarbeitung der Daten eine Zustimmung erteilt worden, so besteht das Recht, diese Zustimmung jederzeit zu widerrufen. Die Ausübung der genannten Rechte kann mittels Kontaktaufnahme unter E-Mail info@verbraucherzentrale.it erfolgen.

➔ Ich **ERKLÄRE** das **Informationsschreiben** gemäß EU-Verordnung Nr. 679/2016 verstanden zu haben und **STIMME** der Datenverarbeitung **ZU**.

JA NEIN